







Insektenfreundliche Gehölze für den Garten

NAME	HÖHE IN METERN	BLÜTEZEIT	BLÜTENFARBE	FRUCHTFARBE	FRÜCHTE	STANDORT
Alpen-Johannisbeere <i>Ribes alpinum</i>	0,8-2	April-Mai				  
Alpen-Rose <i>Rosa pendulina</i>	1-2,5	Mai-Juli				 
Bibernell-Rose <i>Rosa pimpinellifolia</i>	0,2-1	Mai-Juni				 
Blaue Heckenkirsche <i>Lonicera caerulea</i>	0,6-1,2	Mai-Juni				   
Dornige Hauhechel <i>Ononis spinosa</i>	0,3-1	Juni-August				 
Eberesche <i>Sorbus aucuparia</i>	3-15	Mai-Juni				 
Echtes Geißblatt <i>Lonicera caprifolium</i>	1-5, kletternd	Mai-Juli				 
Echte Mispel <i>Mespilus germanica</i>	3-6	Mai-Juni				 
Eingriffeliger Weißdorn <i>Crataegus monogyna</i>	2-8	Mai-Juni				 
Elsbeere <i>Sorbus torminalis</i>	3-12	Mai-Juni				 










































Eingriffeliger Weißdorn



LEGENDE

Früchte  giftig Standort  sonnig  halbschattig  schattig  feucht

Insektenfreundliche Gehölze für den Garten

NAME	HÖHE IN METERN	BLÜTEZEIT	BLÜTENFARBE	FRUCHTFARBE	FRÜCHTE	STANDORT
Essig-Rose <i>Rosa gallica</i>	0,3-1	Juni-Juli				 
Europäische Eibe <i>Taxus baccata</i>	bis 20	März-Mai				 
Faulbaum <i>Frangula alnus</i>	2-4	Mai-Juni				 
Färber-Ginster <i>Genista tinctoria</i>	0,2-0,8	Mai-Juli				 
Felsen-Ahorn <i>Acer monspessulanum</i>	bis 6	April-Mai				 
Felsenbirne <i>Amelanchier ovalis</i>	2-3	April-Mai				 
Flaumeiche <i>Quercus pubescens</i>	bis 20	März-Mai				 
Gewöhnlicher Blasenstrauch <i>Colutea arborescens</i>	bis 5	Mai-Juli				 
Gewöhnlicher Feldahorn <i>Acer campestre</i>	bis 25	Mai				  

Essig-Rose









































LEGENDE

Früchte  giftig Standort  sonnig  halbschattig  schattig  feucht



Insektenfreundliche Gehölze für den Garten

NAME	HÖHE IN METERN	BLÜTEZEIT	BLÜTENFARBE	FRUCHTFARBE	FRÜCHTE	STANDORT
Gewöhnlicher Liguster <i>Ligustrum vulgare</i>	1-5	Juni-Juli				  
Gewöhnliche Mehlbeere <i>Sorbus aria</i>	bis 10	Mai-Juni				 
Gewönl. Pfaffenhütchen <i>Euonymus europaea</i>	1,5-3	Mai-Juli				 
Gewöhnliche Pimpernuss <i>Staphylea pinnata</i>	1-5	Mai-Juni				 
Gewöhnlicher Schneeball <i>Viburnum opulus</i>	2-4	Mai-Juli				 
Gewöhnliche Stechpalme <i>Ilex aquifolium</i>	bis 6	Mai-Juni				 
Gewöhnliche Traubenkirsche <i>Prunus padus</i>	bis 10	April-Mai				 
Kopf-Geißklee <i>Cytisus supinus</i>	0,15-0,5	April-Mai, Juli-August				 

















Gewöhnlicher Liguster



LEGENDE

Früchte  giftig Standort  sonnig  halbschattig  schattig  feucht



Insektenfreundliche Gehölze für den Garten

NAME	HÖHE IN METERN	BLÜTEZEIT	BLÜTENFARBE	FRUCHTFARBE	FRÜCHTE	STANDORT
Kornelkirsche <i>Cornus mas</i>	2-6	März-April				 
Mönchspfeffer <i>Vitex agnus-castus</i>	2-4	Juli-August				 
Ohrweide <i>Salix aurita</i>	1-2	März-April				   
Purpurweide <i>Salix purpurea</i>	2-5	März-Mai				  
Rotblättrige Rose <i>Rosa glauca</i>	1-3	Juni-Juli				 
Rote Heckenkirsche <i>Lonicera xylosteum</i>	1-2	April-Mai				 
Rosmarinweide <i>Salix rosmarinifolia</i>	1	April-Mai				  
Schwarzer Geißklee <i>Cytisus nigricans</i>	0,3-1,2	Juni-August				 
Schwarzer Holunder <i>Sambucus nigra</i>	2-7	Juni-Juli				 
Speierling <i>Sorbus domestica</i>	bis 15	Mai-Juni				 





































Schwarzer Holunder



LEGENDE

Früchte  giftig Standort  sonnig  halbschattig  schattig  feucht






Insektenfreundliche Gehölze für den Garten

NAME	HÖHE IN METERN	BLÜTEZEIT	BLÜTENFARBE	FRUCHTFARBE	FRÜCHTE	STANDORT
Steinweichsel <i>Prunus mahaleb</i>	3-10	Mai-Juni				 
Strauchfeue <i>Hedera helix</i> ‚Arborescens‘	bis 2	September- Oktober				  
Strauch-Kronwicke <i>Coronilla emerus</i>	0,5-2	April-Mai				 
Wald-Geißblatt <i>Lonicera periclymenum</i>	2-5, kletternd	Mai-Juli				 
Wildapfel <i>Malus sylvestris</i>	2-15	Mai-Juni				 
Wolliger Schneeball <i>Viburnum lantana</i>	2-4	April-Mai				 
Zimt-Rose <i>Rosa majalis</i>	1-1,5	Mai-Juni				 
Zweiggriffliger Weißdorn <i>Crataegus laevigata</i>	3-10	Mai-Juni				 

Gewöhnliches Pfaffenhütchen



LEGENDE

Früchte  giftig **Standort**  sonnig  halbschattig  schattig  feucht

Nähere Informationen

Herkunft:

Bei den in der Liste aufgeführten Pflanzen handelt es sich mit wenigen Ausnahmen um Pflanzen, die bei uns gebietsheimisch sind. Viele unserer Insekten haben sich im Laufe der Evolution auf bestimmte gebietsheimische Wildpflanzen spezialisiert und sind damit zwingend auf deren Vorkommen angewiesen. Darüber hinaus sind die Wildpflanzen nicht durch Züchtung verändert und bieten daher ausreichend Pollen und Nektar. Bezugsadressen für geeignetes Samenmaterial und Pflanzgut finden Sie unter: www.NABU.de/saatgut

Blütezeitpunkt:

Die Angaben unter Blütezeit sind ungefähre von/bis Angaben. Gehölze blühen i. d. R. über einen Zeitraum von einigen Wochen. Die Blütezeit kann allerdings je nach Standort und Höhenlage variieren. Auch können sich die Blütezeiten durch Auswirkungen des Klimawandels verschieben.

Quellen:

Aichele, Schwegler: Die Blütenpflanzen Mitteleuropas (2004)
Haeupler, Muer: Bildatlas der Farn- und Blütenpflanzen Deutschlands (2007)
Witt: Wildpflanzen für jeden Garten (1994)

Impressum:

© 2020, 1. Auflage 04/2020, NABU (Naturschutzbund Deutschland), Landesverband Baden-Württemberg e. V., Tübinger Straße 15, 70178 Stuttgart, Tel. 0711.966 72-0, Fax -33, NABU@NABU-BW.de, www.NABU-BW.de, Gestaltung: Sabine Schneider, Fotos: NABU/H. May (Eingriffeliger Weißdorn) NABU/E. Neuling (Essig-Rose) NABU/J. Einstein (Gewöhnlicher Liguster) NABU/H. May (Schwarzer Holunder) NABU/J. Einstein (Gewöhnliches Pfaffenhütchen)

Das Projekt „Blühende Gärten – damit es summt und brummt!“ wird gefördert durch:



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

Mehr Informationen
finden Sie unter:
www.bluehendegaerten.de

